

## ÜBERSICHT BIODIVERSITÄTSFÖRDERUNG UND LANDSCHAFTSQUALITÄT

### BFF Qualitätsstufe I

ÖLN: Anteil Biodiversitätsförderflächen (BFF) an der landwirtschaftlichen Nutzfläche (LN) mind. 7% (Spezialkulturen 3.5%)

<http://www.bff-spb.ch> → Biodiversitätsförderung auf dem Landwirtschaftsbetrieb - Wegleitung (PDF)

### BFF Qualitätsstufe II (mit Qualität)

Teilnahme freiwillig. Flächen, welche die Anforderungen an die Qualitätsstufe I erfüllen und zusätzlich die erforderliche Kriterien des Bundes zur botanischen Qualität oder Strukturen zur Förderung der Biodiversität aufweisen.

### BFF mit Vernetzung

Teilnahme freiwillig. Flächen, die die Anforderungen des Kantons an die Vernetzung von BFF erfüllen.

[www.be.ch/natur](http://www.be.ch/natur) → Formulare und Merkblätter → Bewirtschaftungsauflagen für BFF in der Vernetzung (PDF)

### Inventarflächen (Naturschutzflächen)

Biotope von regionaler oder nationaler Bedeutung (z.B. Flachmoore, Trockenwiesen und -weiden).

Auflagen gemäss Vertrag mit der Abteilung Naturförderung Kanton Bern

### Landschaftsqualität

Beiträge für die Erhaltung,  
Förderung und  
Weiterentwicklung attraktiver  
Landschaften.

[www.be.ch/natur](http://www.be.ch/natur)  
→ Formulare und Merkblätter  
→ Massnahmenblätter für  
Landschaftsqualitätsbeiträge  
LQB (PDF)

#### INFORAMA Berater, Ansprechpartner für ÖLN- und Vollzugsfragen, Berechnungen und Beratungen

<b>Berner Oberland</b>	Joel Brühlhart	031 633 80 66	joel.bruehart@be.ch	<b>Waldhof</b>	Markus Gammeter	031 636 42 46	markus.gammeter@be.ch
<b>Schwand</b>	Reto Dänzer	031 636 14 48	reto.daenzer@be.ch	<b>Emmental</b>	Hans Erhard	079 363 60 10	hans.erhard@be.ch
<b>Rütli-Seeland</b>	Barbara Mosimann	031 636 41 79	barbara.mosimann@be.ch				

#### LANAT Amt für Landwirtschaft und Natur, Naturförderung (ANF)

Schwand 17, 3110 Münsingen	031 636 14 50	info.anf@be.ch
----------------------------	---------------	----------------

# BIODIVERSITÄTSBEITRÄGE 2021

Biodiversitätsförderflächen (BFF)	Kultur-Code BLW	An-rechen-barkeit	Beitragsart										Natur- und Heimatschutz-gesetz	
			Qualitätsstufe I Fr. pro Hektar oder Baum				Qualitätsstufe II Fr. pro Hektar oder Baum					Vernetzung Fr. pro Hektar oder Baum		TZ-BZ IV
			TZ	HZ	BZ I,II	BZ III,IV	TZ	HZ	BZ I,II	BZ III,IV	SöGe			
<b>Wiesen und Weiden</b>													Kantonale Beiträge möglich für Biotopinventarflächen sowie Flächen innerhalb kantonaler Naturschutzgebiete und Artenschutz	
Extensiv genutzte Wiese	611	✓	1080	860	500	450	1920	1840	1700	1100		1000		
Wenig intensiv genutzte Wiese	612	✓	450				1200			1000				
Streuefläche	851	✓	1440	1220	860	680	2060	1980	1840	1770				
Extensiv genutzte Weide	617	✓	450				700					500		
Waldweide	618	✓	450				700							
Uferwiese entlang von Fließgewässern	634	✓	450									1000		
Artenreiche Grün- und Streueflächen im Sömmerungsgebiet	931										150			
<b>Acker</b>														
Ackerschonstreifen	555	✓	2300											1000
Buntbrache	556	✓	3800									1000		
Rotationsbrache	557	✓	3300									1000		
Saum auf Ackerfläche	559	✓	3300									1000		
Blühstreifen für Bestäuber und andere Nützlinge	572	✓	2500											
offene Ackerfläche, beitrags-berechtigt	594	✓												
<b>Dauerkulturen und Gehölz</b>														
Hochstamm-Feldobstbäume & Kastanienbäume	921, 923	✓	13.50				31.50				5			
Nussbäume	922	✓	13.50				16.50							
Standortgerechte Einzelbäume und Alleen	924	✓												
Hecken, Feld- & Ufergehölze, inkl. Krautsaum	852	✓	2160				2840				1000			
Rebfläche mit natürlicher Artenvielfalt	717	✓					1100							
<b>Andere</b>														
Wassergraben, Tümpel, Teich	904	✓												
Ruderalfläche, Steinhaufen, -wälle	905	✓												
Trockenmauer	906	✓												
Regionsspezifische BFF innerhalb LN; BE: Getreide in weiter Reihe, Förderung von Feldhasen und Feldlerchen	Code angemeldete Kultur											1000		
Regionsspezifische BFF ausserhalb LN	908	✓												